

NIEDERSCHRIFT

Gremium	Ortsbeirat Idstein-Kern
Sitzungsnummer	OBR KERN/027/2019 Öffentliche Sitzung
Sitzungsdatum	Dienstag, 27.08.2019
Sitzungsbeginn	19:30 Uhr
Sitzungsende	21:45 Uhr
Sitzungsort	Idstein, Restaurant Felsenkeller, Schulgasse 1

Teilnehmerliste

Ortsvorsteher

Herr Wolfgang Heller

Mitglieder

Frau Ursula Anton-Müller

Herr Karl-Friedrich Menne

Herr Dr. Wulf Merkel

Herr Timo Müller

Herr Volker Nies

Herr Mathias Nippgen-van Dijk

Frau Antje Reimers

Herr Gert Richter

Frau Birgit Zarda

Mitglieder der Verwaltung

Herr Axel Wilz

Herr Jan Wolff

Es fehlten entschuldigt

Frau Gabriele Baasch

Herr Stefan Schnitzler

Frau Doris Ulrich-Best

Bürger

17

Tagesordnung

1		Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2		Genehmigung der Niederschrift
3		Bericht des Ortsvorstehers
4	075/2019	Antrag der FWG-Fraktion betr. Installation eines Zebrastreifens in der Limburger Straße vor dem Haus Nr. 53
5	079/2019	Antrag der SPD-Fraktion betr. Förderung der Nahversorgung in den Stadtteilen Wörsdorf und Walsdorf
6	083/2019	Bauleitplanverfahren zum Bebauungsplan "Altstadtgärten", Idstein-Kern; Abwägungs- und Satzungsbeschluss
7	086/2019	Berichtigung des Flächennutzungsplanes der Stadt Idstein für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes "Altstadtgärten", Idstein (Kernstadt)
8	148/2019	Bauleitplanverfahren zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Ehemalige Kita Escher Straße", Idstein-Kern; erneuter Offenlagebeschluss
9	170/2019	Auslegungsbeschluss zum Bebauungsplan "An der Taubenbergschule", Idstein-Kern
10		Mitteilungen des Magistrats
10.1	096/2019	Stadtumbau "Im Rauental", Ankauf eines Gartengrundstücks "In der Amtswiese"
10.2	116/2019	Abschluss eines Gestattungsvertrages zur Einrichtung eines Tierfriedhofes in Abteilung 63 des Idsteiner Kommunalwaldes
11		Verschiedenes

Protokollierung

1	Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
---	--

Bemerkungen:

Herr Heller begrüßt die anwesenden Mitglieder des Ortsbeirats, sowie die beiden Mitglieder der Verwaltung Herrn Baudirektor Wilz und Herrn Stadtentwickler Wolff, eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Eine Bürgerfragestunde ist vorerst nicht vorgesehen.

Herr Nies und Herr Dr. Merkel beantragen vorab zur Tagesordnung die Aufnahme je eines weiteren Antrags. Beide Anträge sollen später unter "Verschiedenes" gestellt und behandelt werden.

2		Genehmigung der Niederschrift
---	--	--------------------------------------

Bemerkungen:

Keine

Beschluss:

Die letzte Niederschrift wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 2

3		Bericht des Ortsvorstehers
---	--	-----------------------------------

Bemerkungen:

Es liegen keine Berichte vor.

4	075/2019	Antrag der FWG-Fraktion betr. Installation eines Zebrastreifens in der Limburger Straße vor dem Haus Nr. 53
---	-----------------	--

Bemerkungen:

Vor der Sitzung fand eine Ortsbegehung statt, an der die meisten Mitglieder des OB und Herr Wilz von der Verwaltung teilnahmen. Die Begehung ergab, dass die vorgeschlagene Stelle wegen der Nähe zu Einfahrten nicht genehmigungsfähig ist.

Bei der Diskussion in der nachfolgenden OB-Sitzung ändert daher die FWG-Fraktion ihren Antrag ab und schlägt stattdessen die Stelle gegenüber der "breiten Treppe" des der Poststelle gegenüberliegenden Gebäudes vor. Herr Wilz stellt klar, dass dann als Konsequenz mehrere Parkplätze und mindestens 2 Bäume wegfallen würden und eine neue Laterne errichtet werden müsste.

Beschluss:

Der vorliegende Antrag wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich abgelehnt

Ja: 2 Nein: 8 Enthaltung: 0

5	079/2019	Antrag der SPD-Fraktion betr. Förderung der Nahversorgung in den Stadtteilen Wörsdorf und Walsdorf
---	-----------------	---

Bemerkungen:

Der vorliegende Antrag wird von Herrn Nies vorgestellt und begründet. Der OBR-K ist nicht direkt betroffen, unterstützt aber den vorgelegten Antrag solidarisch.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0

6	083/2019	Bauleitplanverfahren zum Bebauungsplan "Altstadtgärten", Idstein-Kern; Abwägungs- und Satzungsbeschluss
---	----------	---

Bemerkungen:

Die Vorlage wurde schon zur letzten Sitzung des OBR-K verteilt und diskutiert.

Aus der Diskussion ist ein Fragenkatalog an die beteiligten "Parteien" entstanden, dessen Beantwortung maßgebend für die weitere Behandlung der Vorlage durch den OBR-K sein soll.

Dem OBR-K liegt nun ein von der Eigentümerin der "Höerhofs" in Auftrag gegebener Antwortkatalog des "Planungsbüros Stadt Quartier" vor. Dieser dient als Grundlage der weiteren Diskussion.

Obwohl einige Fragen nur ansatzweise und allgemein beantwortet wurden, sind die meisten OBR Mitglieder der Meinung, dass eine Erweiterung des "Höerhofs" auch im Interesse der Stadt Idstein ist und mit den Gestaltungsvorgaben der Altstadt in Einklang gebracht werden kann.

Bei der Beschlussvorlage handelt es sich ja nicht um ein konkretes Baugenehmigungsverfahren, sondern um einen Teil des seit dem Jahre 2011 begonnenen Prozesses zur Aufstellung des Bebauungsplans "Altstadtgärten", mit dem der städtebauliche Rahmen des Gebiets zukünftig bestimmt wird.

Die Sitzung wird sodann von Herrn Heller für einige Zeit unterbrochen, um den anwesenden Bürgern die Gelegenheit zu geben, kurze Stellungnahmen abzugeben.

Schließlich wird die Sitzung nach kontroverser Diskussion wieder aufgenommen und zur Abstimmung gebracht.

Beschluss:

Die Beschlussvorlage wird in der vorgelegten Form gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich zugestimmt

Ja: 8 Nein: 2 Enthaltung: 0

7	086/2019	Berichtigung des Flächennutzungsplanes der Stadt Idstein für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes "Altstadtgärten", Idstein (Kernstadt)
---	----------	--

Bemerkungen:

Die Vorlage ergänzt die Beschlussvorlage 083/2019, da für die geplante Erweiterung des "Höerhofs" mit Tagungshotel eine Berichtigung des bestehenden Flächennutzungsplanes notwendig wird.

Beschluss:

Der Beschlussvorlage wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich zugestimmt

Ja: 8 Nein: 2 Enthaltung: 0

8	148/2019	Bauleitplanverfahren zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Ehemalige Kita Escher Straße", Idstein-Kern; erneuter Offenlagebeschluss
---	----------	--

Bemerkungen:

Herr Wilz erklärt kurz die Gründe für die Durchführung eines erneuten Offenlagebeschlusses und weist auf die in der Zwischenzeit erfolgten Änderungen und Ergänzungen des vorhabenbezogenen Bebauungsplans hin. Der zukünftige Bauträger hat in Fortschreibung der ursprünglichen Planung mehrere Anpassungen vorgenommen, die den Anregungen und geforderten Änderungswünschen weitgehend Rechnung tragen. Dies bezieht die Wünsche des Denkmalschutzes bezüglich des unter Denkmalschutz stehenden Gebäudes des Steinmetzbetriebes Link und die alte Pumpstation ein, und berücksichtigt auch die Zukunftssicherung der als „Tagbetrieb“ weitergeführten Firma.

Herr Müller von der Fraktion „Die Grünen“ begrüßt ausdrücklich die vorgelegten Änderungen und Ergänzungen hinsichtlich „Klimaverträglichkeit“, „Artenschutz“ und „Lärmimmission“ und kann sich jetzt auch die Zustimmung seiner Fraktion im Magistrat vorstellen. Bei der nachfolgenden Abstimmung im OBR-K wird sich die Fraktion der Stimme enthalten.

Beschluss:

Der Beschlussvorlage wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 2

9	170/2019	Auslegungsbeschluss zum Bebauungsplan "An der Taubenschule", Idstein-Kern
---	----------	---

Bemerkungen:

Herr Wilz und Herr Wolff stellen die Beschlussvorlage vor. Das Plangebiet umfasst sowohl Teile des dem Kreis gehörenden und nicht mehr benötigten Schulgeländes als auch einen Großteil der umgebenden Bestandsbebauung. Die auf dem unbebauten Hanggelände geplanten Bauten müssen daher passend zur Topographie und der vorhandenen Wohnbebauung gestaltet werden. Es sind daher nur Einzel- und Doppelhäuser mit maximal 2 Wohneinheiten zulässig. An dem Geh- und Leitungsrecht als Option im Plangebiet (Treppenweg über Kanaltrasse) muss festgehalten werden. Der Vorschlag der „Grünenfraktion“, eine Verpflichtung zur Sammlung und Verwertung des Niederschlagswassers (Zisternen), sowie die Installation von Solaranlagen auf 20-30% der Dachflächen festzuschreiben wird intensiv diskutiert, wobei Herr Wilz dafür plädiert, erst einmal das geplante Klimaschutzkonzept für kommunale Bebauungspläne abzuwarten.

Herr Müller stellt darauf folgende Anträge:

Antrag 1: Festschreibung der Verpflichtung von Solaranlagen auf mindestens 20% der Dachflächen.

Beschluss: Der Beschlussvorlage wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 1

Antrag 2: Verpflichtung zur Sammlung und Nutzung des Niederschlagswassers.

Beschluss: Der Beschlussvorlage wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 5

Gesamtbeschluss:

Dem Auslegungsbeschluss zum Bebauungsplan wird mit Maßgabe der obigen Zusatzanträge zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig zugestimmt

Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0

10		Mitteilungen des Magistrats
10.1	096/2019	Stadtumbau "Im Rauental", Ankauf eines Gartengrundstücks "In der Amtswiese"

Bemerkungen:

Die Drucksache wird zur Kenntnis genommen.

10.2	116/2019	Abschluss eines Gestattungsvertrages zur Einrichtung eines Tierfriedhofes in Abteilung 63 des Idsteiner Kommunalwaldes
------	-----------------	---

Bemerkungen:

Die Drucksache wird zur Kenntnis genommen.

11		Verschiedenes
----	--	----------------------

Bemerkungen:

Verwendung des Jahresbudgets des Ortsbeirats-Idstein-Kern.

Die Diskussion und Festlegung der Verwendung des Budgets wird als „Topik“ auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des OBR-K gesetzt.

Dr. Merkel stellt im Namen des „Arbeitskreises Blühendes Idstein“ folgenden Antrag:

Antrag :

Wiederbegrünung des „Handwerker-Kreisel“ an der „Gänsbergspange“

Der Arbeitskreis „Blühendes Idstein“ bemüht sich um eine Verschönerung Idsteins durch weitere Anlage von Blühflächen und Vermeidung von Schotterflächen. In diesem Sinne wird deshalb vorgeschlagen, den „Handwerker-Kreisel“, natürlich bei Beibehaltung des Handwerkerstandbilds und der Beleuchtung, durch Anpflanzung niedriger Blühpflanzen (Stauden, Gräser etc.) wieder zu begrünen. Der Arbeitskreis bittet deshalb den Ortsbeirat-Kern dieses Vorhaben politisch, sowie durch einen finanziellen Beitrag aus dem Sachkostenbudget des OBR-Kern zu unterstützen.

Beschluss:

Dem Antrag wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig zugestimmt

Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0

Herr Nies stellt folgenden Antrag:

Antrag:

Das Gerberhaus braucht einen feuerfesten Halbvorhang zur Verhinderung von Zugluft. Dazu sollte der OBR einen finanziellen Anstoß geben.

Dieser Antrag wird bis zur nächsten Sitzung spezifiziert und diskutiert.

Wiederkehrende Straßenbeitragssatzung — Sachstand zu Widersprüchen und Klagen:

Sachstand zur Zukunft des Gassenbacher Hofes :

Herr Wilz erklärt den akuten Sachstand zu beiden Themen.

Wolfgang Heller
Ortsvorsteher

Dr. Wulf Merkel
Schriftführer